



**Illustriertes archäologisches Wörterbuch der Kunst des
germanischen Alterthums, des Mittelalters und der
Renaissance, sowie der mit den bildenden Künsten in
Verbindung stehenden Ikonographie, ...**

(Deutsch, französisch, englisch und lateinisch) : für Archäologen,
Sammler, Kunsthistoriker, Freunde des Alterthums und der Geschichte

I - Z : mit 770 Textabbildungen

Müller, Hermann Alexander

1878

Q.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95839](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95839)



Q. Der Buchstab Q ist entstanden aus CV. Als Zahlbuchstab bedeutet im Lateinischen Q 500; $Q = 500000$; im Gothischen $q = 6$.

Quader, Quaderstein, m., Quaderstück, n., frz. pierre carrée, carreau, engl. broad-stone, square-stone, ashlar, lat. lapis quadratus, quadramen, n., regelmäßig aus Bruchstein als Würfel, auch länglich viereckig, auch wol nur auf einer Seite rechtwinkelig behauener Baustein; **Quaderwerk, n.,** franz. maçonnerie vive, engl. free-masonry, das aus solchen Steinen aufgeführte Mauerwerk.

quadern, v. tr., frz. carreler, einen Fußboden mit viereckigen Steinen belegen.

Quaderstück, n., 1. s. unter Quader; — 2. (Her.) längliches Viereck, häufig als Figur, seltener als Section gebraucht, indem Quader von gewechselten Tinkturen neben einander, dann aber dergestalt übereinander gelegt werden, daß die Fuge zweier oberen Q.e auf die Mitte des unteren fällt.

Quadra, f., lat., engl. quadra, 1. frz. cadre, m., cadre, viereckiger, z. B. ein Basrelief, ein Bild od. dergl. einfassender Rahmen; — 2. starke Platte, Plinthe; — 3. frz. filet quarré, Binde, Leiste, Riemen, Plättchen.

quadragesimal velum, n., lat., Fastentuch, Hungertuch, s. d. betr. Art.

Quadrangle, m., frz., Viereck; — qu., engl., viereckiger Platz, von Gebäuden umgeben, daher auch Klostergarten, innerer Burghof &c.

quadrangulatus, adj., lat., viereckig.

Quadrans, m., lat. (Her.), Freiviertel, Vierung.

quadrupola vestis, f., lat., Tuch, an den vier Ecken mit Gold u. Seide durchwebt.

quadrataire, adj., frz., lat. quadratarius, s. ars.

quadrato, adj., engl. (Her.), in der Mitte ein Quadrat bildend (vom Krüdenkreuz gesagt).

Quadratum, n., lat., Viereck. 1. Rechteckiger Nimbus, mehr lang als breit, bisweilen um das Haupt eines Heiligen. — 2. Qu. populi, Vierung, auch auf das Laienschiff ausgedehnt.

Quadratur, f., 1. Ausvierung, frz. équare, rissage, Ermittlung von Flächen nach bestimmter Flächenmaßeinheit. Die Q. des Kreises war eines von den idealen Zielen mittelalterlichen wissenschaftlichen Strebens, mit dem sich besonders die Bauhütten viel beschäftigten. — 2. Einvierung, frz. quadrature, f., Manier der Ausmittlung u. Feststellung für die relativen Maße der einzelnen Theile eines Plangrundrisses (s. Fig. 1118), einer Kreuzblume (s. d.), eines Pfeilergrundrisses (s. Fig. 1119) od. dgl. durch Zueinanderschieben gerader und schrägsteher Quadrats bei den Baumeistern des M.-A. Schon die Einschiebung des ersten schrägsteher Quadrats in das gerade stehende führt zum Achtort (s. d.), daher man oft Q. und Achtort verwechselt hat. Jene wird jedoch stets von außen hinein, diese hingegen von innen heraus gebildet.

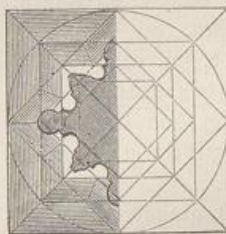


Fig. 1118.

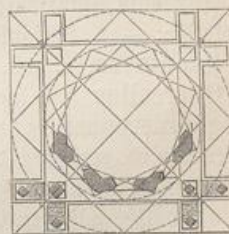


Fig. 1119.

Quadratura, f., lat., 1. Holzwerk, Zimmerwerk; — 2. Seite einer gleichseitigen Figur, z. B. octo quadraturae, die 8 Seiten eines Oktogons.

Quadrature, f., frz., 1. Freskomalerei, bes. aber gemalte architektonische Ornamente. — 2. S. Quadratur.

Quadratus, St. Es giebt Mehrere dieses Namens; Einer litt mit 40 Genossen den Märtyrertod; ein Anderer, Apostelschüler, schrieb eine Apologie des Christenthums unter Kaiser Hadrian; ein Dritter, in Afrika, wurde von Augustinus in einer Festrede gepriesen; ein Vierter, aus Nikomedien, wurde unter Kaiser Decius nach vielfachen Martern enthauptet.

quadratus lapis, m., quadratum saxum, n., quadrellus, m., lat., engl. quadrel, Quaderstein, quadrellus, quadrillus, auch = quarellus.

Quadrelle, f., frz. u. engl., eiserner Streikbolzen des 15. Jahrh., dessen Knauf mehrere Flächen hatte in Gestalt eines Quirls (Fig. 1120).

Quadrige, f., lat., 1. vierspänniger Triumphwagen; — 2. Rollstuhl.

quadripertitus, adj., lat. (Her.), quadriert.

Quadriporticus, f., lat., vierseitige Säulenhalle.

quadriert, adj. (Her.) = geviert.

Quadrirung, f., 1. auch Quaderputz, Nachahmung der Quadersteine auf einer Mauerfläche durch Putz, s. Bossenwert; — 2. auch Quadrillirung gen., Eintheilung in Quadrate, bes. in der Her., dann frz. écartelure, écartelement, Theilung des Schildes in 4 gleich große Plätze, Quartiere, frz. écarts, quartiers, cartons, engl. quarterings.

Quadrismum, n., lat., Grab für 4 Leichname.

Quadrivium, quadrivium, n., lat., Kreuzweg (Treffpunkt von vier Wegen), daher bildlich: 1. die vier Wissenschaften: Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie; — 2. die vier Kardinaltugenden.

quadrus lapis, m. = quadratus lapis.

Quaessia, quaissia, f., lat., 1. Geldkasten, Geldkiste; — 2. Reliquienkasten.

Quantonus, n., lat. = d. frz. coin 1.

Quarellus, m., lat. = quarellus.

quarderonner, v. tr., frz., an den Kanten abrunden od. verstäben, d. h. mit einem Viertelstab versehen, z. B. einen Balken.

quarellé, adj., frz. (Her.), gequadert, d. i. gemauert, wenn die Steine in der Farbe abwechseln.

Quarellus, m., lat., 1. Pfeil, Bolzen (der Armbrust), wenn er statt der Spitze ein Krönlein mit 4 Spitzen hat; — 2. = quadriporticus; — 3. viereckiges Kissen; — 4. Quader.

Quarnellus, m., lat., Schießscharte, Zinnenlücke, s. d. betr. Art.

Quarrel, s., engl., 1. = quarellus 1.; — 2. Rautenglas; — 3. frz. quarrel, m., viereckiger Pflasterstein.

Quarria, f., lat. = coin 1.

Quarry, s., engl., 1. Viereck, Raute; — 2. viereckige, rautenförmige Glaskcheibe; — 3. Steinbruch, daher quarry-stone, Bruchstein.

Quart m. de rond, frz. (Bauk.), Viertelstab; q. de r. renversé, nach unten ausladender Viertelstab; q. de r. creux, Viertelstahlflehe.



Fig. 1120.
Quadrelle.

Quartallum, quartellum, n., latein., Sarg, Todtenlade.

Quarte, f., frz. = pinte.

Quartellus, m., lat. = quadrellus.

Quarter, s., engl., 1. viereckiges Feld; — 2. (Her.) Freibiertel; — 3. Ständer, Wandstiel, Gerüststamm; — 4. Quartier einer Treppe; — 5. Häuserinsel; — 6. = quatre-foil, s. auch im Art. cross.

quartered, adj., engl. (Her.), quadriert, geviert; q. per saltire, schräggeviert; cross-q., quadriertes Kreuz.

Quartering, s., engl. = quarter 2.

Quarterium, quartierum, n., lat., frz. quartier, (Her.) Schildviertel, Quartier; scutum de quarteriis, quadrierter Schild.

quarterly pierced, adj., engl. (Her.), quadratisch durchbohrt.

Quarter-pace, s., engl., (Bauw.) Viertelpodest, s. in d. Art. Treppe. Quarter-round, s., engl., Viertelstab; hollow quarter-round, Viertelstahlflehe.

Quarterus, m., lat. = quadratus lapis.

Quartier, n., 1. (Her.) Freibiertel; — 2. Wohnung; — 3. der ein Viertel des Treppenhauses einnehmende Theil einer Treppe. Man unterscheidet: gerades Q. = Viertelpodest; wendelndes Quartier = Viertelwendelung, s. Treppe; — 4. Häuserinsel.

Quartier, m., franz., 1. (Her.) = écart; — 2. q. de pierre, Quader; q. de voie, einführender Quader; — 3. Quartier, s. d. 3; q. tournant, wendelndes Quartier (s. Treppe); q. de vis suspendue, Viertelwendelung einer freitragenden Schneidentreppe.

Quartierbaum, m., Wange einer aufgesattelten Treppe, s. d.

Quartierstein, m., Quartierstück, n. (Bauk.), 1. großer Q. = Kopfstück, halber Ziegel; — 2. kleiner Q. = Viertelsziegel.

quartilatus, adj., lat. (Her.) = écartelé.

Quast, m., 1. großer Maurerpinsel; — 2. meist Quaste, f., franz. bouffette, campane, houppe, engl. tassel, dag; lat. auriculus, bolhetus, floccus, houpeta, pendile, tassellus, pinselähnlicher Franzenbüschel als Zierrath der Kleider, der Teppiche, Baldachine etc.; s. auch jasperon, forzeum.

Quatre-feuilles, m.,

frz., engl. quatrefoils,

quarter, cross-quarter,

altengl. cater, katur,

Vierblatt als Maßwerks-

form, doch auch auf das

Hundszahnornament, s. d., und bisweilen auf die

als Kehlenbesetzung vorkommende vierblättrige

Blume (Fig. 1121 u. 1122) übertragen.



1121.



1122.

Quatre-feuilles.

Quatrilobe, m., frz., Vierpaß.
quatrilobé, adj., franz., vierlappig; arc q., vierlappiger, also dreinastiger Bogen.

Quattrocentisten, m. pl., die Künstler des 15. Jahrh.; vgl. Cinquecentisten.

Queen, s., engl., 1. Hängezapfen, s. Abhängling; — 2. Schieferplatte von 1 m. Länge und $\frac{2}{3}$ m. Breite.

Queen-closer, s., engl. (Bauw.), großer quadratischer Backstein, in einer Binderreihe als Eckstein dienend.

Queen-post u. **queenpost-roof**, s., engl., s. Dachstuhl S. 315 u. Fig. 351.

Queirrinus, m., lat. = quadratus lapis.

Quelle, f., Sinnbild des lebendigen Wassers, d. h. des Wortes Gottes, daher auch der Taufe und der Wiedergeburt, Attribut vieler Heiligen, insofern sie von ihnen entdeckt oder der Erde entlockt werden, z. B. Alto, Antoninus 2., Clemens 1., Columbanus, Eduard, Engelmund, Epiphanius, Macarius, Paulus Ap. (3 Quellen) 2c.

Queminea, f., lat., Kamin.

Quenne, f., frz., lat. **quenna**, f., im 14. Jahrh. übliches Weingefäß von länglicher Form.

Quennon, m., altfrz., für canon, Kanone.

Quenouille, f., frz., Spinnrocken, Kunkel.

Querbalcken, m., 1. auch **Querarm**, **Querschentel**, waagrecht Balken des Kreuzes; — 2. (Bauw.) querliegender Balken; — 3. (Her.) s. Schrägbalken.

Quercerelle, f., frz., Trefsele.

Querdach, n., 1. Dach des Querhauses; — 2. Dach eines Thurmes, wenn es die Giebel an den Seiten, den First also parallel mit der Front hat; daher auch das im rechten Winkel gegen die Längsrichtung der Kirche gestellte Dach über einem einzelnen Joch der Seitenschiffe. Vgl. Paralleldach.

Querdurchschnitt, m., s. Bauriß 3.

Quergurt, m., **Querrippe**, f., s. d. Art. Gurtbogen, Kreuzgewölbe u. Rippe.

Querhaus, n., **Querbau**, m., Gesamtheit beider Querschiffe; s. d.

Quernellus, m., lat. = quarnellus; daher quernelare = frz. créneler.

Querpariristange, f., s. Schwert.

Querschiff, n., frz. transept, croisillon, nef transversale, engl. transept, cross-aisle, lat. crux, transenna, das von der Vierung der Kirche rechts und links ausgehende Schiff, dessen Länge die Breite des Langhauses gewöhnlich überschreitet. Der Querbau, das Querhaus, franz. croisée, f., engl. transepts, pl., besteht aus der Vierung u. den beiden Querschiffen, Querarmen oder Kreuzarmen. Zuweilen ist außer diesem östlichen Querschiff nahe dem Westende ein weiteres angeordnet (Dom in Bamberg und Roermond, St. Em-

meran in Regensburg, Michaeliskirche in Hildesheim, Abteikirche zu Laach, Dom zu Münster); oder es sind, wie in England ziemlich häufig, im Osten zwei Querschiffe, ein kleineres, u. davon getrennt ein etwas größeres angeordnet (s. engl. Gothik). Das Querhaus ist meist einschiffig, in England manchmal (Kathedrale zu Durham, Salisbury) bestehend aus einem breiten Hauptschiff u. einem schmalen Seitenschiff; in größeren Kathedralen Deutschlands u. Frankreichs auch wol dreischiffig, z. B. Dom in Köln, Chartres u. Amiens. In einigen Fällen ist das Q. mit Apsiden versehen, oder durch solche **Querapsiden**, frz. absides transversales, ersetzt, s. Art. Kleeblattgrundriß u. Fig. 147. Beispiele: Maria auf dem Kapitol, S. Aposteln in Köln 2c.

Querschnitt, m., s. Bauriß 3.

Questellus, m., lat., Kästchen (für Reliquien).

Queue, f., frz., 1. Angel, Heftzapfen, s. Angel 2; — 2. q. de voûte, herabhängender Schlußstein, s. Abhängling 1; — 3. Lanzenhaken; — 4. q. d'aronde, Schwalbenschwanz; — 5. q. de mouton, Guirlande, welche die untere Hälfte eines Medaillons umzieht; — 6. q. de paon, fächerförmige Eintheilung in einem Kreis oder Kreistheil; — 7. (Her.) auch englisch queue, Schweif eines Thieres; — q. d'ermine (Her.) = spot; q. nouée, s. d. Art. Löwe; — 8. livre à q., oder reliure à q., s. d. Art. Büchereinband.

Quevro, m., lat. = d. frz. chevron 1.

Quiada, f., lat., Wasserkrug.

Quick-match, s., engl., Lunte; quick-stick, Luntenstod.

Quieta, f., lat., Schlafgemach eines Klosters, Dormitorium.

Quietorium, n., lat., Ruhestätte, Grab.

Quille, f., frz. (Her.), Keil.

quilled, adj., engl. (Her.), bekielet.

Quillon, m., frz., gerade Querpariristange.

Quilt, s., engl., Polster, Kissen, gesteppte Decke.

Quinchetus, m., lat., Klinket = d. franz. guichet.

Quinconce, **quinconge**, m., frz., engl. u. lat. **quincunx**, f., Stellung der Säulen, Streumuster od. dgl. in dieser Weise:

Quinivetus, m., lat. = d. frz. canif, Aneif, Knickmesser.

Quinquagenarium, n., lat. = chapelet 1.

Quinquandaine, f., frz., großes silbernes Gefäß, Lase mit Tülle u. Deckel.

Quinta, St., s. St. Cointa.

Quintane, f., frz. quintaine, f., engl. quintain, quintin, lat. quintana, f., Rennpfaß; ein bereits im 12. Jahrh. nachweisbares Lanzen-

spiel, bei welchem der Reiter mit der Lanze mitten auf den Schild eines auf einem Pfahl ausgestellten Gliedermannes treffen mußte. Franz. quintaine auch (Her.) Schildpfahl. Latein. quintana auch 1. eine Art von Maskenornament. — 2. = latrina.

Quintefeuille, f., frz., Fünfblatt; vgl. auch angemme.

Quintilobe, m., frz., Fünfpaß.

quintilobé, adj., frz., f. arc 4.

Quintinus, St., franz. St. Quentin, Römer aus einer Senatorenfamilie, Soldat unter Diocletian u. Maximian, kam aus Rom nach Nordfrankreich, predigte in der Picardie das Christenthum, ward vom Landpfleger Nictionarius in einen Kerker geworfen, woraus ihn ein lichtumstrahlter Engel befreite; dann mit Kolben geschlagen, mit glühenden Zangen zerfleischt, auf einen Stuhl mit 4 Nägeln festgenagelt. Als er gerädert werden sollte, zerbrach das Rad, daher ein solches sein Attribut (doch auch ein Bratspieß); endlich ward er enthauptet. Er ist Patron gegen den Husten. Tag 31. Okt.

Quire, s., engl. = choir.

Quiree, s., altengl., lederner Panzer, Lederse.

Quiriacus, St., Bischof v. Ostia im 3. Jahrh. Ihm wurden die Hände abgehauen, als er den Göttern nicht opfern wollte. Tag 23. Aug.

Quiricus, St., frz. St. Cyr, Sohn der St. Julitta aus Iconium. Als er mit ihr wegen seines Glaubens mißhandelt wurde, stieß er den Statthalter mit Füßen, der darauf den Knaben bei einem Fuß faßte u. an einer steinernen Treppe zerquetschte. Die Mutter wurde an einer Säule aufgehängt, zerfleischt und enthauptet. Tag Beider 16. Juni.

Quirinus, St., 1. Bischof in Äthiopien († 304); als er mit einem Mühlstein am Hals ins Wasser geworfen wurde, schwamm der Stein oben, bis der Heilige auf sein Gebet versank. Tag 4. Juni.

2. Ein anderer Q., Tribun, brachte den Papst St. Alexander und den St. Hermas ins Gefängniß (um 117), wurde aber dort von ihnen bekehrt und ließ sich sammt seinem Haus taufen. Unter Hadrian ließ ihn Aurelian im J. 138 vorfordern und ihm die Zunge ausreißen. Diese wurde einem Habicht vorgeworfen, der sie aber nicht berührte. An Händen und Füßen verstümmelt, wurde er von Pferden nach dem Richtplatz geschleift und endlich enthauptet. Er ist Vater der heiligen Baldina. Tag 30. März. — 3. Priester, Genosse des St. Dionysius, unter Kaiser Claudius in Rom mit Ruthen gestäupt und enthauptet. Tag 25. März.

Quirk, s., engl., 1. der beim Abstecken eines Hauses für den Hof reservirte Platz; — 2. schmaler tiefer Einschnitt beim Zusammentreffen eines gradlinigen und eines konvexen Gliedes, Schnittfuge; daher quirked ovolo, Schinus (da dieser eine solche Schnittfuge über sich hat); quirked bead, ein in den Falz eingelegter Rundstab zc., im Allgemeinen quirked-moulding, q. ogee, s., engl., Glied mit Schnittfuge.

Quis ut Deus, lat., f. Erzengel Michael.

Quise, s., engl., à la quise oder à la cuisse (Her.) heißt das Bein eines Vogels, das am Schenkel abgerissen ist.

Quisse, s., altengl., für enissard.

Quissinus, m., lat., Rissen.

Quiver, s., engl., Köcher.

Quoif, s., engl. = coif.

Quoin, s., engl. (Bauw.), auspringende Ecke; hollow quoin, einspringender Winkel; quoin-stone, Eckstein, Kropfstein; rustic q., Bossageeckstein.

Quonius, m., lat. = d. frz. coin 4.

Quoqueluca, f., lat. = coqueluche.

Quoquillum, n., lat., Giebel, Giebelspiße.

Quotum, n., lat. = euleita.

Qwere, s., altengl., für quire; f. choir.